



Christliche Medien für Afghanen

Großes Interesse an Jesus und der Bibel

Seit über 30 Jahren erreicht Pamir Ministries, eine christliche Medienarbeit von OM, Afghanen in aller Welt und besonders in Afghanistan selbst mit dem Evangelium. Die Mitarbeiter begleiten auch zum Glauben an Jesus gekommene Afghanen in der Jüngerschaft, sodass diese wiederum anderen von Jesus erzählen.

„Seit unserer ersten Radiosendung 1993 haben wir schon tausende Sendungen produziert und über 20 000 Stunden christliches Radioprogramm nach Afghanistan gesendet“, berichtet Timothy G., ein leitender Mitarbeiter von Pamir Ministries, dessen Name aus Sicherheitsgründen geändert wurde. „Radio eignet sich hervorragend dafür, weil Radiowellen dorthin kommen, wo Missionare und Christen nicht hinkommen.“

Von Anfang an waren auch afghanische Christen Teil der Pamir-Arbeit und heute produziert Pamir Ministries alle seine Inhalte selbst: Radio- und Fernsehsendungen, Social-Media-Auftritte, eine Bibel-App auf Dari und Paschtu sowie afghanische Anbetungslieder. Auch wenn alle Pamir-Mitarbeiter außerhalb von Afghanistan leben, sind sie täglich in Kontakt mit Afghanen im Land selbst und kommen oft kaum hinterher, allen Anfragen gerecht zu werden.

So kontaktierte ein Afghane Pamir Ministries mit folgenden Worten: „Ich habe meinen Glauben an die Religionen verloren. Aber in letzter Zeit lese ich Ihre Internetseite. Können Sie mir sagen, warum ein Mensch dem Christentum folgen sollte?“ Ein Pamir-Mitarbeiter hatte ein gutes Gespräch mit ihm und schickte ihm das Matthäus-Evangelium. Nach weiteren Anrufen sagte der Mann: „Sie haben eine große Rolle in meinem Leben gespielt. Ich lese gerade das Evangelium und Ihre Informationen helfen mir, den richtigen Weg zu wählen. Ich liebe die Lehren von Jesus und sein Leben.“

Ein anderer Afghane lud sich vor einigen Jahre eine Bibel-App von Pamir Ministries auf sein Handy und freute sich, dass er die Bibel nun in seiner Muttersprache lesen konnte. Das, was er darin entdeckte, berichtete er Freunden und erzählte davon auch in der Moschee. Schließlich fand er zum Glauben an Jesus und folgt ihm nun nach und arbeitet im Reich Gottes mit.

Eine afghanische Familie meinte, dass sie gerne etwas über Jesus lernen würden, aber nicht lesen können. Ein Pamir-Mitarbeiter schickte ihnen ein Foto der Dari-Bibel-App, um ihnen zu helfen, sie im App-Store zu finden. Später berichtete der Familienvater: „Ich kann zwar nicht lesen, aber nun höre ich mir ständig die Hörbibel in der App an.“

„Rückmeldungen wie diese bestätigen uns in unserer Arbeit und motivieren uns, weiterzumachen“, erklärt Timothy G. „Damit wir noch mehr Afghanen mit der Frohen Botschaft erreichen können,

brauchen wir auch Ihre Unterstützung im Gebet und finanziell. Die Ausstrahlung einer Stunde Sendezeit von Kurzwellenradio in Afghanistan kostet uns zum Beispiel 200 Euro.“



OM Deutschland
Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE47 5206 0410 0000 5072 45
BIC: GENODEF1EK1

Bild: Ein afghanischer Mann mit einem tragbaren Radio © OM